



Geographische Gesellschaft München

Der Vorsitzende
Prof. Dr. Otfried Baume

Lehrstuhl für Geographie und Landschaftsökologie
Ludwig-Maximilians-Universität München

Geographische Gesellschaft München e.V. 80290 München

Geschäftsstelle
Arcisstr. 21
80290 München
(Eingang VII, Luisen- / Ecke Gabelsbergerstr.)
Tel.: (089) 289 22819
Fax: (089) 289-22804
e-mail: ggm@geo.ws.tum.de

Exkursionsprogramm

Kleine Exkursionen 2003

Überblick:

1. Klosterlandschaft Schwaben

Sa/So 17./18. Mai 2003, Prof. Dr. Hans Frei

2. Kreisstädte im Münchner Umland: Fürstenfeldbruck

Sa 14. Juni 2003, Dr. Reinhard Paesler

3. Mecklenburgisch-Vorpommersche Ostseeküste (Rügen-Greifswald)

Mi 18. Juni - So 22. Juni 2003 (Fronleichnamsexkursion), Prof. Dr. Otfried Baume

4. Geographischer Spaziergang: Fränkische Schweiz

Sa/So 28./29 Juni 2003, Dr. Walter Kuhn

5. Architekturhistorischer Spaziergang: Bogenhausen

Die 1. Juli 2003; Dr. Dieter Klein

6. Herzogstand

Sa 19. Juli 2003, Prof. Dr. Konrad Rögner

1. Klosterlandschaft Schwaben

Historisch-geographische Exkursion zum Gedenken an die Säkularisation vor 200 Jahren
Sa/So 17./18. Mai 2003; wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Hans Frei

Route und Themen: 1803 veränderte der Reichsdeputationshauptschluss mit der Auflösung der geistlichen Reichsstände die politische Landkarte. Die Aufhebung sämtlicher Klöster hatte tiefgreifende Auswirkungen für Religion, Herrschaft, Wirtschaft, Bildung und Kultur. Die Baulichkeiten erlebten in der Folgezeit sehr unterschiedliche Schicksale. Die Wiederbelebung bedeutender Klosteranlagen war in den letzten Jahrzehnten eine wesentliche Aufgabe der Heimat- und Denkmalpflege in Schwaben. Am Beispiel von 5 schwäbischen Klöstern soll deren historische Bedeutung für die Entwicklung der Kulturlandschaft und ihr heutiger Stellenwert im Kulturleben vorgestellt werden. Jedes Kloster wird über die Besichtigung der denkmalgeschützten Bauwerke hinaus mit seinen heutigen Funktionen erläutert, meist unter Einbeziehung der dort tätigen Institutionen und Personen.

Thierhaupten (Landkreis Augsburg), ehem. Benediktinerkloster, heute Bayerisches Bauarchiv, Schule der Dorf- und Landentwicklung, Kulturzentrum der Gemeinde.
Holzen/Allmannshofen (Landkreis Augsburg), ehem. Benediktinerkloster, heute Behinderteneinrichtung.
Roggenburg (Landkreis Neu-Ulm), ehem. Reichsstift, heute Prämonstratenserklöster, Zentrum für Familie Umwelt und Kultur.
Irsee (Landkreis Ostallgäu), ehem. Benediktinerkloster, heute Tagungs- und Bildungszentrum des Bezirks Schwaben.
Oberschönenfeld (Landkreis Augsburg), heute Zisterzienserinnenabtei und Museum des Bezirks Schwaben.

Teilnehmerzahl: max. 25

Abfahrt: 7.30 Uhr München, Hertie-Kaufhaus, gegenüber Hauptbahnhof

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus (Klimaanlage, Kühlschrank, WC), Übernachtung, wissenschaftliche Exkursionsleitung

Hinweis: Falls die benötigte Teilnehmerzahl nicht erreicht wird, kann diese Exkursion auch als Eintagesexkursion durchgeführt werden (bitte Anmeldeformular beachten).

Preise: für Mitglieder: EUR 90,--; Nichtmitglieder: EUR 120,--; Einzelzimmerzuschlag: EUR 20,--; bei Eintagesexkursion: für Mitglieder: EUR 45,--; Nichtmitglieder: EUR 75,--;

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2003.

2. Kreisstädte im Münchner Umland: Fürstenfeldbruck

Sa 14. Juni 2003; wissenschaftliche Leitung: Dr. Reinhard Paesler

Route und Themen: Historische Entwicklung von Kloster Fürstenfeld und Markt Bruck zur Kreisstadt Fürstenfeldbruck; gegenwärtige Entwicklungsprobleme und -chancen als Mittelzentrum am Rande des Verdichtungsraumes München (z. B. Entwicklung des Stadtzentrums, Zukunft des Militärflughafens, gewerbliche Entwicklung, Stellung im Landkreis); Entwicklung des Klosterareals zum Kultur- und Veranstaltungszentrum (mit Besichtigung); Ampertal als Naturschutz- und Erholungsgebiet.

Teilnehmerzahl: max. 20

Treff: 9.00 Uhr S-Bahnhof FFB (S 4)

Preis: EUR 10,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2003.

3. „Möwenschiet und Küstennebel“ – Natur- und Kulturdenkmäler auf Rügen

("Fronleichnamsexkursion") Mittwoch, 18. Mai 2003 – Sonntag, 22. Juni 2003;

wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Otfried Baume und Prof. Dr. Hannelore Scholz
(Literaturprofessorin, Humboldt-Univ. zu Berlin), Reiseveranstalter: STORZ-REISEN

Route und Themen: Bodden- und Moränenlandschaften; Stubbenkammer und Königsstuhl - die Kreidefelsen Rügens; Kap Arkona und Nehrungsküsten (Schabe, Schmale Heide); die Feuersteinfelder Rügens; Tourismusentwicklung in den Ostseebädern Binz, Sellin, Göhren; Lindenalleen – die Traumstraßen Rügens; Architekturdenkmäler Karl-Friedrich Schinkels; Caspar David Friedrichs Motive der Romantik; die „Freiheitsdichter“ Ernst Moritz Arndt und Fritz Reuter; Märchen und Sagen Rügens; die Hansestadt Greifswald

1. Tag: Anreise nach Rügen (3 Übernachtungen in Sellin, in der Pension Petri); 2. Tag: Jagdschloß Granitz mit Aussichtsturm; Ostseebäder Binz und/oder Göhren; Aussichtspunkt Lobber Ort mit Buskam-Findling; Zickersches Höft; Putbus; Groß Schoritz (Geburtshaus E. M. Arndts); Losentitzer Lindenallee; 3. Tag: Prora (KdF-Anlage); Feuersteinfelder bei Mukran; Königsstuhl; Kap Arkona; Fischerdorf Vitt; 4. Tag: Stralsund – Greifswald (Übernachtung im Parkhotel Greifswald); Stadtextkursion Greifswald; Kloster Eldena; Hafen Wieck; 5. Tag: Rückfahrt nach München

Hinweise: festes Schuhwerk erforderlich, aber keine schwierigen Touren geplant;

Teilnehmerzahl: max. 30

Abfahrt: 6.00 Uhr München, Hertie-Kaufhaus, gegenüber Hauptbahnhof

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus (Klimaanlage, Kühlschrank, WC), Übernachtungen in Pension Petri, Sellin (3x) und im Parkhotel Greifswald, (jeweils ÜF), wissenschaftliche Exkursionsleitung, Info-Material

Preise: für Mitglieder: EUR 295,--; Nichtmitglieder: EUR 325,--; Einzelzimmerzuschlag: EUR 50,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2003.

4. Geographischer Spaziergang: Fränkische Schweiz

Sa/So 28./29 Juni 2003; wissenschaftliche Leitung: Dr. Walter Kuhn

Route und Themen: Natur, Kultur und kulinarische Köstlichkeiten im Herzen des Fränkischen Jura; Bustour durch das Wiesenttal und Püttlachtal von Forchheim über Pretzfeld, Ebermannstadt, Streitberg, Muggendorf, Tüchersfeld bis nach Pottenstein, mit Beispielen fränkischer Fachwerksarchitektur. Geplant sind ferner ein „seniorentauglicher“ Spaziergang aufs „Walberla“ (Zeugenberg bei Forchheim), sowie ein Abstecher nach Gößweinstein (Burg und Basilika von Balthasar Neumann). Übernachtung in Ebermannstadt. Themen sind u. a.: Entwicklung des Raumes unter dem Einfluss der benachbarten Städte Bamberg, Bayreuth und Nürnberg, Fremdenverkehr in historischer Entwicklung und in seiner aktuellen Bedeutung, Obstanbau, Schichtstufen und Karstmorphologie in Franken.

Hinweise: Die Wanderung zum „Walberla“ erfolgt auf überwiegend geteerten Feldwegen (einfache Strecke, ca. 2km und ca 150 – 200 Höhenmeter, Gehzeit hin und zurück ca. 1¼ Stunden), Regenschutz und evtl. kleiner Rucksack sind zu empfehlen.

Teilnehmerzahl: max. 20

Abfahrt: 7.30 Uhr München, Hertie-Kaufhaus, gegenüber Hauptbahnhof

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus, Übernachtung, wissenschaftl. Exkursionsleitung

Preise: für Mitglieder: EUR 95,--; Nichtmitglieder: EUR 125,--; Einzelzimmerzuschlag: EUR 20,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2003.

5. Architekturhistorischer Spaziergang: Bogenhausen

Die 1. Juli 2003; wissenschaftliche Leitung: Dr. Dieter Klein

Route und Themen: Um die Jahrhundertwende (19./20. Jh) wandelte sich Bogenhausen vom Bauerndorf und Ziegelabbaugebiet zum eleganten Wohnviertel. Großzügige Villen und luxuriöse Mietshäuser in Formen des Historismus und des Jugendstils prägen das nach Prinzipien des malerischen Städtebaus angelegten Nobelviertels. Unser Rundgang führt vom Prinzregententheater über Possart und Holbeinstraße zu den Villen der Maria-Theresia-Straße mit dem Gründungsbau der Deutschen Jugendstilarchitektur von Martin Dülfer. Beendet wird der Abend am/im Hofbräukeller.

Teilnehmerzahl: 10 - 15

Treff: 18.00 Uhr, vor dem Prinzregententheater

Preis: EUR 10,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2003.

6. Herzogstand

Sa 19. Juli 2003; wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Konrad Rögner

Route und Themen: Alpine Geologie und Geomorphologie, Landschaftsgeschichte incl. Vergletscherung, See von Benediktbeuern, Isar-Loisach-Gletscher, etc.

Teilnehmerzahl: max. 20

Treff: 9.00 Uhr Herzogstandbahn (eigene Anreise)

Hinweise: Regenkleidung, Wanderschuhe; Fahrt zum Herzogstand mit Seilbahn, Rückfahrt ebenfalls möglich, geplant ist aber der Abstieg zu Fuß; bei schlechtem Wetter

Ersatzprogramm!

Preis: EUR 5,-- (für Informationsmaterial, Kopien u. ä.),

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2003.
